

VITA PROF. DR. HUBERT WEIGER

geboren am 21.04.1947 in Kaufbeuren, verheiratet, zwei Kinder

Bund für Umwelt-
und Naturschutz
Deutschland (BUND) e.V.
Fon: 0 30/2 75 86-431
Fax: 0 30/2 75 86-460
hubert.weiger@bund.net
www.bund.net



BUND Naturschutz in
Bayern e.V.
(BUND Landesverband)
Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg
Tel. 09 11/81 87 8-10
Fax 09 11/86 95 68
hubert.weiger
@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

- Abitur 1966, Humanistisches Gymnasium in Günzburg
- 1967-71 Studium der Forstwirtschaft an der Universität München und an der ETH Zürich mit Abschluss als Diplom-Forstwirt; 1976 großes Forstliches Staatsexamen. Promotion 1986 über forsthydrologische und bodenkundliche Auswirkung von Stickstoffeinträgen in Waldökosysteme an der Universität München (summa cum laude, Dr. rer. silv.)
- 1973-1992 Beauftragter für Nordbayern des BUND Naturschutz in Bayern e.V.
- 1992-2002 Landesbeauftragter des BUND Naturschutz und verantwortlicher Leiter aller Fachreferate und Regionalreferate des Verbandes; Leiter der Landesfachgeschäftsstelle mit Sitz in Nürnberg
- 2002 – 2018 Vorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern e.V.
- **Seit April 2018 Ehrenvorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern e.V.**
- Seit 1974 Mitglied des Landesvorstandes des BUND Naturschutz, Gründungsmitglied des „Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.“ (BUND) (1975) und 1975 - 2019 Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des BUND, Sprecher des Arbeitskreises Landwirtschaft des BUND von 1975 bis 2008
- 2007 – 2019 Vorsitzender des BUND
- **Seit November 2019 Ehrenvorsitzender des BUND**
- 1986-1993 Lehrbeauftragter an der Universitäts-Gesamthochschule Kassel (GHK). 1990/91 Gastprofessor Naturschutz im Fachbereich Stadt- und Landschaftsplanung an der Gesamthochschule Kassel
- Seit 1994 Honorarprofessor an der Universität Kassel für Naturschutz und nachhaltige Landnutzung im Fachbereich Stadt-/ Landschaftsplanung
- 2002-2011 Lehrbeauftragter für Naturschutzpolitik an der TU München, Fachbereich Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement
- Kuratoriumsmitglied der Stiftung Ökologie und Landbau (seit 1989)
- Mitglied der Bayer. Akademie „Ländlicher Raum“ (seit 1990)
- Sprecher des Naturschutzbeirates bei der Regierung von Mittelfranken (1976 bis 2004) und stv. Mitglied des Obersten Naturschutzbeirates (1982 - 2002), ordentliches Mitglied des Obersten Naturschutzbeirates beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (2002 – 2019)
- 2002-2011 Vorstandsmitglied des AgrarBündnis e.V.
- **Mitglied des Präsidiums der EuroNatur Stiftung (seit 2004)**
- **Mitglied des Rundfunkrates des Bayerischen Rundfunks (seit 2004)**
- Mitglied der Stiftung Kulturförderung (seit 2008)

- Mitglied in der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler
- Mitglied des Beirats von „Bestes Bio – Fair für alle e.V. (seit 2008)
- 2011-2016 Mitglied des Beirats von Transparency International Deutschland e.V.
- **Mitglied des Rates der Bundesregierung für Nachhaltige Entwicklung (seit 2013)**
- **Mitglied des wissenschaftlichen Beirates für Waldpolitik beim BMELV (2013 – 2020)**
- Präsidiumsmitglied der Arbeitsgemeinschaft „Der Bayerische Heimmattag“ (2015 - 2019)
- Derzeit turnusgemäßer Vorsitzender von NEULAND e.V. (2016)
- **Mitglied der Kommission für Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung (Kohlekommission) der Bundesregierung (Juni 2018 – Februar 2019)**
- **Präsident der Deutschen Naturschutzakademie (seit 2020)**
- **BUND-Beauftragter für das Grüne Band (seit 2020)**
- Preise:
 - Ausgezeichnet mit dem Paulaner Forschungspreis 1986
 - Ehrung mit der Goldenen Ehrennadel des Landvolkverband Sachsen-Anhalt 1995
 - Ehrung mit dem Goldenen Eichenblatt des Bund Deutscher Forstleute 2006
 - Ausgezeichnet mit der Bayerischen Staatsmedaille für Verdienste um Umwelt und Gesundheit 2007
 - Ehrung mit dem Goldenen Kleeblatt der Stadt Fürth 2007
 - Verleihung der Bayerischen Verfassungsmedaille in Silber 2009
 - Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (Bundesverdienstkreuz) 2010
 - Verleihung der Ehrenmedaille des Bezirks Oberfranken 2015
 - Verleihung des Deutschen Umweltpreises der DBU 2017 für den Einsatz für das Grüne Band Deutschland
 - Verleihung des Wilhelm-Hoegner-Preises der bayerischen SPD-Landtagsfraktion 2021
 - Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (Bundesverdienstkreuz 1. Klasse) 2021
- Insgesamt mehr als 600 Veröffentlichungen als Autor oder Co-Autor- u.a.:
 - Ökologischer Garten, Fischer alternativ, Frankfurt/M. 1981;
 - Der Rhein-Main-Donau-Kanal, Iris Bücher, Klaus Schulz-Verlag, München 1983;
 - Naturschutz und Erholung (1983) FoWiCbl;
 - Bodenverbrauch; eine Schlüsselfrage der Umweltpolitik (1986) FoWiCbl;

- Landwirtschaft und Naturschutz (1990) FoWiCbl;
- Forderungen des Naturschutzes an die Forstwirtschaft, Kommission für Ökologie der Bayer. Akademie der Wissenschaften 1997;
- Naturschutz durch ökologischen Landbau, Deukalion-Verlag 1997;
- Landwirtschaft, Lebensmittel und Gentechnik - eine Stellungnahme des Bund Naturschutz, Verlag Dr. Friedrich Pfeil 1999;
- Wald: Kampf um die Hackordnung, politische Ökologie 2004;
- Integration oder Segregation? Wie nachhaltig wirtschaftet die deutsche Forstwirtschaft?, AFZ – Der Wald 2006;
- Heimat Donau, Buch- und Kunstverlag Oberpfalz 2008;
- Voneinander Lernen - von Umweltkonflikten zu Lösungen, Deutsch-Japanische Begegnungen, BN Forschung Nr. 10; 2008
- Zukunft Deutschlands in einer globalisierten Welt, Fischer Taschenbuch 2008
- Ökosoziale Marktwirtschaft, Hrsg. Ökom-Verlag 2011
- Globale Herausforderung Klimawandel, Caritas in veritate: Katholische Soziallehre im Zeitalter der Globalisierung 2013
- Vom Rauschen im Wald (Windkraft im Wald), Der kritische Agrarbericht 2013
- Magere Bilanz - Natürliche Waldentwicklung in Deutschland – ein Zwischenstand, Der kritische Agrarbericht 2014
- Nadelholz im deutschen Wald aus Sicht des Naturschutzes, AFZ-Der Wald 17/2015
- Zur Zukunft des Pkw-Individualverkehrs, spw (Zeitschrift für sozialistische Politik und Wirtschaft), 3/2016
- Vom Holzweg auf den grünen Zweig, Politische Ökologie (150) 2017
- Die Ökumene der Ökologie, Begegnung und Gespräch, I/2018
- 25 Jahre Umweltbewegung: Erfolge - Utopien- verlorene Gewissheiten, Jahrbuch Ökologie 2018
- Die Rolle der Zivilgesellschaft in der Demokratie, Tagungsband, Eichstätt, 2019
- 50 Jahre Bayerisches Umweltministerium, Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt 2020

Hauptarbeitsgebiete: Naturschutzpolitik, Naturschutzgeschichte, Bodenschutz, Land- und Forstwirtschaft.